

Regina.

— Leyden Mittwoch und Donnerstag hießen die Pastoren der lutherischen Ohio-Synode in West-Canada hierfür ihre Konferenz ab. Folgende Pastoren waren anwesend: Pastor D. Schmidt, Regina; H. Sondermann, Lang; P. Peterien, Southern; J. A. Ruetz, Earl Grey, und P. Leinenweber von Moose Jaw. Es war den Redakteuren besonders angenehm, in Herrn Pastor Peterien einen Landsmann aus dem Kreis Husum, Schleswig-Holstein, kennenzulernen.

— Herr Al. Toch und Frau wurden am Dienstag durch die Geburt einer kleinen Tochter hocherfreut. Mutter und Kind befinden sich den Umständen gemäß wohl. Der Courier gratuliert!

— Herr Jakob Eger kaupte ein Haus an der 12. Ave. für 1300 Dollars. Gleich nach seinem Einzug wurde ihm ein kleiner Sohn geboren. Der Courier gratuliert!

— Herr J. J. Guittard von der Höhnen-Brennerei Brauerei in der Stadt war gestern Abend als Gott in der Teutonia anwesend.

— Herr Theo. Schmidt vom Victoria Hotel war gestern Abend geschäftshaber in Winnipeg. Er hat jetzt einen neuen deutschen Bartender ange stellt namens Sieg Sommer. Das Hotel in einer Renovation unterzogen, indem der Barraum bedeutend vergrößert und verschönert worden ist. Gleich beim Eintritt macht das Hotel jetzt einen viel freundlicheren Eindruck.

— Wie wir hören, wird Frau Brunner, die Frau Herrn Dr. Brunner, ehemalige Mitgliedern des Waldorf Hotels in Graf, in diesen Tagen mit ihrem kleinen Mädchen von Deutschland wieder nach hier abreisen. Wir wünschen glückliche Reise!

— Die Bewohner des beliebten Kings Hotel beschlagen sich, daß das Hotel nicht bezahlt, d. h. nicht genug Proviante abweist. J. H. Haslam, der Präsident des städtischen Hotel Gesellschaft, wurde nun vor den Stadträten vorstellig, um gewisse Beleidigungen in Gestalt von ermäßigten Waffen und Steuerarten etc. zu bekommen. Die Stadt aber kann und wird wohl nichts tun. Vielleicht wird das Hotel infolgedessen am 1. Juli zu einem Geschäftsbloß umgedeutet werden. Es ist bezeichnend, daß man noch nicht um Erneuerung der Lizenz eingekommen ist. Sollte das Kings Hotel wirklich seine Tore schließen, dann ist es die Absicht eines Reginamer Geldmannes, ein neues, größeres, modernes Hotel zu errichten.

— Unter den im März ausgegebenen Bauernabonnements befinden sich auch folgende: Neue östl. Schule \$75,000, International Harvester Co. Warenhaus \$40,000, J. & M. Morris, Laden, \$25,000, Frank Baker, Restaurant und Offices, 10,000 Dollars, M. Chmann, Wohnhaus, 3,300 Dollars.

— Die Regierung unserer Provinz hat Herrn Thom. Watson, fröhlichen Sanitätsbeamten der Stadt Fort William, zum Sanitätsbeamten der Provinz mit einem Gehalt von 2800 Dollars ernannt. Herr Watson soll besonders tüchtig in seinem Beruf sein.

— Es verlautet, daß die Reginamer Firma Smith Bros. & Wilson den Kontakt zum Bau der Universitätsgebäude in Saskatoon bekommen wird.

— Herr P. M. Breit, der auf reichlich eine Woche nach Galatia gefahren war, kam dieser Tage wieder nach zurück.

— Herr Foiter prophezeite für Mitte April sälteres und regnerisches Wetter.

Die "Germania" brachte gestern Woche einen mit dem Titel "richtige Deutsche gesetzten Artikel, in dem sie nun wieder verlor, sich an den Courier zu rufen. Zu diesem Artikel schreibt die Germania: "In der besonderen Emigrationssumme, welche der Saskatchewan Courier vorläufig herausgegeben, wurde besonders darauf aufmerksam gemacht, daß in diesem oder neuem Distrikt auch "richtige" Deutsche wohnen." Das ist aber sehr weit vorbeigeschossen. Wir haben unseres Wissens nie diesen Ausdruck "richtige" Deutsche gebracht. Wer Deutsch spricht, ist für uns Deutschen, ganz gleich, wo seine Weise ansteht, ob am Rhein oder an der Donau, an der Weichsel oder an der Wolga, ob an der Oder oder am Schwarzen Meer. In diesem Sinne sind wir Al. Ld. Deutschen und werden es auch zu bleiben.

Garten-Werkzeuge.

Spaten, Gabeln,

Rechen,

Hacken, Schubkarren.

Peart Bros. Hardware Co., Ltd.
Regina, Sask.

Wir können auch garnicht begreifen, wie die Germania dazu kommen konnte, obige Behauptung aufzustellen. Der Ausdruck "richtige" Deutsche kommt unseres Wissens in jener Nummer des Courier nicht vor. Vielleicht nimmt die Germania Bezug auf folgenden Satz (Seite 8): "Von den wirklich deutschen Farmen des Regina District soll über eine hier ausführlich geredet werden etc." Einmal heißt es hier nicht "richtige" Deutsche und weiterhin ist dieser ganze Artikel aus der "Frankfurter Zeitung" übernommen. Wenn man den Courier daraus einen Vorwurf machen will, so grenzt das doch sehr an Bauernfängererei. Aber die Germania braucht nicht glauben, daß die Deutschen so dummi sind und sich auf so tollpatschige und gekünstete Weise fangen zu lassen.

Am Monat März fanden in Regina 23 Geburten, 9 Trauungen und 20 Todesfälle.

— Einem Bedienblatt entnehmen wir die Nachricht, daß Richter Ted vom Obergericht der Provinz Alberta frisch in Edmonton erschien: "Ich glaube einem Freimaurer nicht, wenn er unter Eid gegen einen andern Freimaurer im Gericht aussagt." Darüber sind Mitglieder der Freimaurer Loge nun in großer Angst geraten. Richter Ted war früher selbst Freimaurer, trat aber aus der Loge aus und trat zur röm.-kath. Kirche über. Die Freimaurerlogie ist in allen Ländern und auch hier in Canada sehr weit verbreitet. Viele aus den höchsten Ständen der Gesellschaft gehören der Freimaurerlogie an. Auch in unserer Hauptstadt Regina gibt es eine große Anzahl Freimaurer.

— Unter den für die große Dominion-Konferenz der konserватiven Partei ernannten Delegaten von Regina befinden sich folgende Deutsche: Christ Weber, A. Müller und Corn. Rink.

Ein erst vor kurzem im Osten angeworbenen Nachruf der Britischen Polizei ist jetzt im Gefängnis gelandet, wo er von seinen früheren Kameraden nun bewacht werden muß. Am 20. April gegen 6 Monaten Gefängnis verurteilte Polizei-Beamter zahlte hingegen mit Chancen, während er keine Gelder in der Bank hatte und legte so eine Ansicht Geschäftsstelle vor. Bald aber erreichte ihn sein Geschäft und fand er jetzt 6 Monate über die bösen Folgen des Betrugens nachdenken.

— Diese Woche soll eine vorläufige Verneffung der Straßenbahn vorgenommen werden. Hoffentlich werden die Steuerzahler dann am 29. April ihre Stimmen zugunsten des Straßenbahn-Abweges abgeben, damit wir in Zukunft die 10 richtige Straßenbahn verfügen. Regina ist dann die erste Stadt Saskatchewan, die mit einem Straßenbahnsystem versehen sein wird. Woofe kann wird uns sicher folgen, denn diese Stadt möchte Regina gerne übertrumpfen, was wenigstens in nichts nachstehen.

Der Stadtrat bewilligte durch die Händelsmänner den Winter Fair Board die Summe von 500 Dollars.

— Die Ausbaudarbeiten für den neuen großen Departement-Laden des Bürgermeisters Williams gehen rasch vorwärts und wird bald mit dem Legen der Fundamente begonnen werden können.

Polierechter Trant ist dieser Tage ein sehr wichtiger Mann. Besonders viele haben sich vor ihm wegen Übertragung des Hunderttausend-Rabenfests und wegen Radfahrens auf den Bürgersteigen zu verantworten.

Auf 500 bis 1 Dollar und 2 bis 3 Dollars Unfoten lautet meistens die Rechnung.

Legte Woche lagen folgende deutsche Einwanderer vor der Büro-Box, Detlef, hier im Immigrantenhaus an: Herr Georg Brandt mit 2 Söhnen und zwei Töchtern, Herr Adolf Schott sowie Dr. A. Manz.

Herr Martin Urschi steht ebenfalls, bevor sich legte Woche nach British Columbia und gedient sich vorläufig in Vancouver mehrzulassen.

Herr Boris Spoffleider, welcher letzten Herbst zu seinen Eltern nach Russland reiste, ist wieder nach hier zurückgekehrt. Boris soll auf der Prachtstraße sein und wünschen wir ihm in diesem Unternehmen bestens Glück.

Die Barton Construction Co. erhielt den Kontakt für die Bauarbeiten an der Straßenunterführung an Albert Straße von der C. P. Eisenbahn. Der Kontakt beläuft sich auf ungefähr 75,000 Dollars.

Es hat sich ein Postclub hier gebildet, der beabsichtigt, sobald möglich ein schönes Posthaus am Bascanal Lake zu bauen und den Wasserport zu pflegen.

Kirchliche Nachrichten.

St. Mary's Kirche (römisch-katholisch). Gottesdienst mit deutscher Predigt jeden Sonntag früh 9½ und Nachmittags 4 Uhr Andacht.

Herr Pater Jim hält am kommenden Sonntag Gottesdienst in Milestone und Herr Pater Ray in Arden. An der katholischen Kirche zu Mrienthal, Sask., findet jeden zweiten Sonntag im Monat Gottesdienst statt. An den übrigen Tagen Rosary-Nachdienst.

An der lutherischen Kirche finden am Sonntag zwei Gottesdienste statt, morgens um 10½ und Abends um 12 Uhr.

Sonntagschule jeden Sonntag Nachmittags um 2 Uhr.

Am Sonntag den 17. April hält Herr Pastor Sondermann in Arden Gottesdienst in Gravelbourg mit Feier des hl. Abendmahl.

Au Sonntag den 17. April hält Student G. Galt Morgens um 11 Uhr in Lang Gottesdienst.

Gut Gottesdienst am 17. April in Kennett und Barry Hill.

Am Sonntag den 24. April Vormittags 10½ Uhr in Earl Grey und Nachmittags 3 Uhr in Longlaferton Gottesdienst.

J. A. Ruetz, Pastor, Deutsche Baptistsch-Evangelische Mission, 1713 Toronto Straße.

Jeden Sonntag Nachmittag um 2½ Uhr Sonntagschule.

Das Militär-Departement genehmigte die Bildung einer Batterie Feldartillerie für Regina. Wer also Lust hat, mit Kanonen zu bastionieren, wird wohl bald Gelegenheit bekommen, seine Lust betrieden zu können. Ferner wurde die Bildung zweier Schwadronen leichter Kavallerie mit Hauptquartier in Swift Current und Maple Creek genehmigt.

Mister Hannan, der die Untersuchung gegen Peterett, Willimont und Stello Hunter führte, spricht die drei von allen zweifelhaft und unehrlichen Tun im Stadtrat frei. Der frühere Stadtkleider Stello Hunter hat einfach einen Vertrag gemacht, wodurch die ganze Sache erklärt wird.

Das erste vor kurzem im Osten angeworbenen Nachruf der Britischen Polizei ist jetzt im Gefängnis gelandet, wo er von seinen früheren Kameraden nun bewacht werden muß. Am 20. April gegen 6 Monaten Gefängnis verurteilte Polizei-Beamter zahlte hingegen mit Chancen, während er keine Gelder in der Bank hatte und legte so eine Ansicht Geschäftsstelle vor.

Die ersten Angebote werden von dem Unternehmern für die Stadt Regina am Montag den 18. April, Nachmittags 5 Uhr, entgegengenommen für die Errichtung einer Wartehalle, in Übereinstimmung mit den Plänen und Spezifikationen, die in der Office des City Engineers aufbewahrt sind.

Mister müssen einen getempelten Check in Höhe von 5 Prozent der Gesamtkosten ihres Angebots deponieren.

Weder das niedrigste noch irgend ein Angebot muss angenommen werden.

Regina, 8. April 1910.

A. G. Chivers,
City Clerk.

City of Regina.
Stadt-Lots zu verkaufen.

Die Korporation der Stadt Regina wird am Donnerstag den 14. April 1910, Vormittags 10 Uhr im Auditorium der Stadthalle dreihundertvierzig Lote, gelegen in den vertriebenen Stadtteilen, zum Verkauf anbieten zu sehr leichten Zahlungsbedingungen.

Kataloge, welche die Lage der zu verkaufenden Lots zeigen, Mindestpreis eines jeden und Bedingungen des Kaufs angeben, werden an jedem geliefert, der sich an den Unternehmern wendet.

J. G. Wilkinson,
Stadt-Schatzmeister,
Stadthalle, Regina.

Marktbericht vom 12. April.

In Winnipeg wurden am Dienstag folgende Saatpreise gezahlt:

Wiesen:

No. 1 Northern ... 105½c

No. 2 Northern ... 102½c

No. 3 Northern ... 100c

No. 4 ... 97c

Rejected No. 1 ... 99½c

Rejected No. 2 ... 97½c

Rejected No. 3 ... 98½c

Rejected No. 4 ... 96½c

Häfer:

No. 2 White ... 33½c

No. 3 White ... 32c

No. 4 ... 31½c

Flachs:

No. 1 R. W. ... 189c

No. 1 Man ... 182c

Winnipeg Options. Angebote für zukünftige Lieferung, waren wie folgt:

Wiesen:

Mai ... 105c

Juli ... 106½c

Flachs:

Mai ... 34½c

Juli ... 35½c

Reginaer Produktionsmarkt.

Nüsse, geziert per蒲d. 9½c

Nüsse, lbd. per蒲d. 5c

Schneide, lbd. per蒲d. 8½c

Schweine, geziert, per蒲d. 10½c

für prima Qualität.

Kinder, geziert, per蒲d. 7½c

Stiere, lbd. per蒲d. 4c

für prima Qualität.

Schafe, lbd. per蒲d. 8c

Junge Schafe, per蒲d. 15c

Turfschaf, per蒲d. 2½c

Gier, per Dutzend 25c

Butter, per Pfund 20-25c

Kartoffeln, per Bushel 75c

The Regina Trading Co.'s Ladenneuigkeiten.

Wie Ihr Euren Garten auslegt, solltet Ihr Eure Kollektion von

Blumen- und Garten-Saat

von der Trading Co. nehmen. In Paketen und lose. Jede bekannte Varietät und alles neue, frische, fruchtbare Saat. Die größte Auswahl, die wir je hatten und die Preise sind richtig.

Frühjahrs-Puß von \$5.00 bis \$10.00

Man muß sehr sorgfältig überlegen, um solche Hüte zu diesem Preise zu machen, aber jedes der neuen Modelle, die wir heute zeigen, erfüllt die drei Bedingungen: Qualität, Stil und Schönheit. Jeder Hut wird unter der persönlichen Aufsicht unserer ersten Huttmacherin gemacht, und wir geben uns die größte Mühe, um jedem etwas persönliches und individuelles zu verleihen.

Milan, Ramie, Java und anderes Stroh,

in neuen und korrekten Formen, werden verziert mit Samt, Spize, Satin, Seide, Stroh, Netz und Maline. Poliertes oder zweifarbiges Stroh, schwarz mit farbigem Besatz, weiß mit schwarz, oder ganz weiße oder ganz schwarze Hüte, mit Hasenfischschwanz verziert, oder wogenden Gräsern, Blumen, Cabochons, Stroh-Rosetten, breiten Samtkämmern, breiten flachen Schleifen, Persische Verzierung u. s. w.

Bemerkenswerte Verbesserungen = Schuhe

Herren verlassen sich auf Resultate. Unsere Schuhe sind dauerhaft, haben aber auch Grace und Form.

Herren Buci Kid Balmoral, einfache Goodyear welted Sohle, mit glatter Spize, ohne Kappen. Ein Schuh, der dem Träger wirklichen Komfort gibt. Auch mit Gleitsohle gemacht, auf einem weiten Keilfuß. Preis \$4.50. Herren Velour Kalb Blücher-Schuhe. Preis 4.50 und \$5.00. Herren Oxford erschlossen, in Kanonenmetall, Velour Kalb, Buci Kid, Chambly und Lac Leder \$4.00 bis 5.00.

Alle Reparaturen werden in kürzester Zeit gemacht.

Herren Regen- oder